



Gesund und sicher im Schulalltag



Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Arbeitsmedizinisches Institut
für Schulen (AMIS-Bayern)

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Worum geht es?

Der Lehrberuf wird häufig mit psychischen Belastungen assoziiert. Die Gründe hierfür sind vielfältig und reichen von herausfordernden Gesprächssituationen bis hin zu umfangreichen außerunterrichtlichen Pflichten.

Bei der „Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen“ (GBU psychischer Belastungen) geht es um alle erfassbaren Einflüsse am Arbeitsplatz, die von außen auf die Beschäftigten zukommen und sie psychisch beeinflussen. Im Vordergrund steht die Beurteilung von Arbeitsbedingungen mit dem Ziel die Arbeitsbelastung zu reduzieren.

Gesund und sicher durch den Schulalltag

Vorteile der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen:

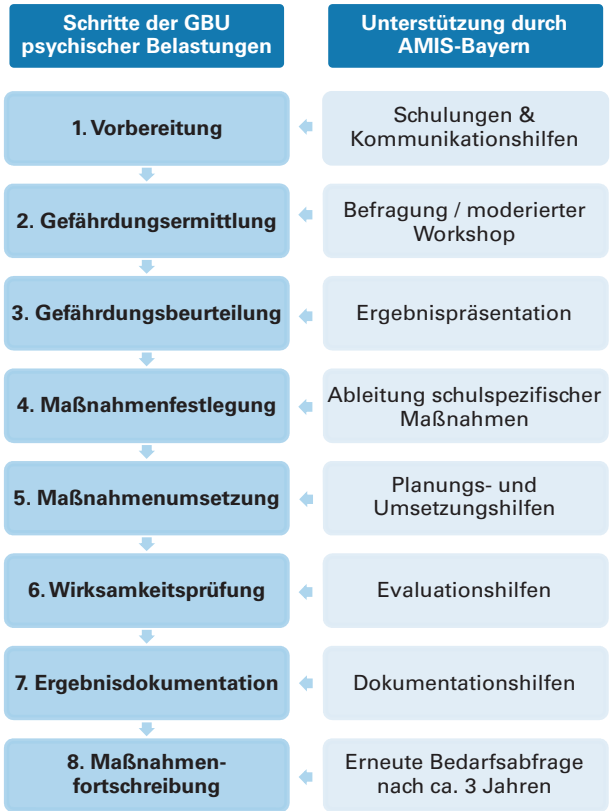
- Vermeidung berufsbedingter (psychischer) Erkrankungen und Unfälle
- Förderung der Arbeitsleistung und -motivation
- Reduzierung von Konflikten innerhalb der Schulfamilie
- Rückgang von Fehlzeiten durch (psychische) Erkrankungen oder Unfälle



Die Verpflichtung des Arbeitgebers zur Durchführung der GBU psychischer Belastungen wird durch § 5 Arbeitsschutzgesetz festgeschrieben. Diese Verpflichtung obliegt in Bayern den Schulleitungen (Richtlinien zum Vollzug des Arbeitsschutzgesetzes im öffentlichen Dienst des Freistaats Bayern).

Prozessablauf & Inhalte

AMIS-Bayern unterstützt und berät Schulen beim gesamten Prozess der GBU psychischer Belastungen.



Noch keine GBU psychischer Belastungen?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Alle Angebote des AMIS-Bayern stehen staatlichen Schulen in Bayern kostenfrei zur Verfügung.

E-Mail: amis-psy@lgl.bayern.de

Internet: www.amis-bayern.de

Telefon: 09131 6808-4401



<https://www.amis-bayern.de>

Verfahren zur Gefährdungsermittlung

Zentrales Instrument zur Ermittlung psychischer Belastungen am Arbeitsort Schule ist eine Befragung des Schulpersonals mittels standardisiertem Online-Fragebogen oder moderiertem Workshop. Beide Verfahren erfassen psychische Arbeitsbelastungen des Schulpersonals in fünf Bereichen.

Arbeitsorganisation

- Arbeitszeit
- Arbeitsabläufe
- Kommunikation & Kooperation



Arbeitsinhalt & Arbeitsaufgabe

- Handlungsspielräume
- Partizipationsmöglichkeiten
- Qualifikationserfordernisse



Soziale Beziehungen

- Kolleg*innen und Vorgesetzte
- Schüler*innen
- Eltern



Arbeitsumgebung & Arbeitsmittel

- Räumliche Bedingungen
- Arbeitsplatzgestaltung
- Arbeitsmittel

Inklusion & Digitalisierung

- Technische Anforderungen
- Anforderungen durch inklusive Beschulung

Maßnahmen zur Reduktion psychischer Belastungen

Basierend auf den an Ihrer Schule ermittelten Belastungsfaktoren werden in Zusammenarbeit mit dem AMIS-Bayern zielgruppenspezifische Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Beispiele für mögliche Maßnahmen sind:

- Optimierung von Kommunikationswegen und Gesprächsführungsstrategien
- Neu- oder Umstrukturierung von Arbeitsabläufen
- Organisation und Festlegung von Verantwortlichkeiten
- Lärmpräventionsmaßnahmen

Vertraulichkeit & Anonymität

Die Teilnahme an der GBU psychischer Belastungen ist für das Schulpersonal grundsätzlich freiwillig. Die Ermittlung der Belastungsfaktoren mittels Online-Fragebogen ist vollkommen anonym, da keine personenbezogenen Daten erfasst werden. Rückschlüsse auf einzelne Teilnehmende sind nicht möglich. Die Schulleitung erhält von AMIS-Bayern ausschließlich aufbereitete und zusammengefasste Ergebnisse aller Teilnehmenden.



Für kleine Kollegien (bis zu 10 Personen) bietet sich anstelle der Online-Befragung ein moderiertes Workshopverfahren zur Belastungsermittlung an. Daran teilnehmen können entweder das gesamte Kollegium oder gewählte Vertreter*innen. Auch in diesem Verfahren wird auf einen vertraulichen Umgang mit Ihren Rückmeldungen Wert gelegt.

Anschriften AMIS-Bayern

Zentrum Süd (München)

Arbeitsmedizinisches Institut für
Schulen (AMIS-Bayern)
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Pfarrstraße 3, 80538 München

Zentrum Nord (Bamberg)

Arbeitsmedizinisches Institut für
Schulen (AMIS-Bayern)
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Frauenplatz 4, 96049 Bamberg



Gesundes Leben im Blick

- Herausgeber:** Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen
- Internet:** www.lgl.bayern.de
- E-Mail:** poststelle@lgl.bayern.de
- Telefon:** 09131 6808-0 **Telefax:** 09131 6808-2102
- Bildnachweis:** Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
© PantherMedia: Titelbild: 123RF / artinspiring
Außenseite links: Frau iakovenko123
Innenseite rechts Uhr, Sprechblase, Computer: © Pixel
Innenseite links: Paragraph © AMIS-Bayern
- Druck/Online:** Gutenberg Druck + Medien GmbH, Uttenreuth
- Stand:** September 2022
- © LGL, alle Rechte vorbehalten, gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie, wenn möglich, mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.